

06. Arbeitsauftrag für die Streicherklasse 5 am 04.05.2020

Liebe Streicherinnen und Streicher,

die Grobbestimmung aller möglichen Intervalle ist mittlerweile kein Problem mehr für euch.

Jetzt geht's an die Feinheiten:

Einige von euch wissen schon, dass es von jedem Intervall mindestens zwei Versionen gibt, die beiden häufigsten: Ein Intervall kann **groß** oder **klein** sein.

=> Wie krieg' ich denn das jetzt schon wieder raus?

Dazu brauchen wir die **Feinbestimmung der Intervalle**.

Heute geht es um die Feinbestimmung eines einzigen Intervalls, nämlich der **Sekunde**.

Hier ist euer Hefteintrag mit dem heutigen Datum:

### Die Feinbestimmung der Intervalle

#### 1. Teil: Große oder kleine Sekunde – Ganztonschritt oder Halbtonschritt?

Der Tonabstand von einer Sekunde wird auch Tonschritt genannt.

(vgl. Aufgabe 2 in MusiX S. 57)

Dieser Tonschritt kann klein oder groß sein.

Einen kleinen Tonschritt bezeichnen wir als kleine Sekunde oder Halbtonschritt (Abkürzung: HTS)

Einen großen Tonschritt bezeichnen wir als große Sekunde oder Ganztonschritt (Abkürzung: GTS).

Auf der Klaviertastatur sind alle Töne in Halbtonschritten angeordnet: die jeweils nächstliegende Taste ist einen Halbton (= eine kleine Sekunde) von der vorhergehenden entfernt.

Bei einem Ganztonschritt (= große Sekunde) wird auf der Klaviertastatur eine Taste übersprungen.

Aufgaben:

1.a) MusiX-Heft S. 41:

Schau dir die Tastatur an und spazierte gedanklich in Halbtonschritten nach oben (=rechts). Was ist bei e/f und h/c besonders?

Notiere es mit eigenen Worten in dein Heft:

**Auf den Klaviertasten ist bei e/f und h/c ...**

b) mündlich: Suche auf der Tastatur die Note e. Gehe dann:

- 3 Halbtonschritte nach oben
- von dort (g) 5 HTS nach oben
- von da 8 HTS nach unten (e).

c) Bearbeite schriftlich auf der Seite 40 die Aufgabe 8.  
Verwende für GTS die eckige, für HTS die spitze Klammer.

2.a) Spiele auf deinem Instrument (Geige, Bratsche, Cello, Bass) folgende Töne auf der D- und A-Saite: e-fis und fis-g; h-cis und cis-d:

=> Wo ist jeweils ein Halbton, wo ein Ganzton?

=> Und wie spielt man Halbton- und Ganztonschritte auf dem Streichinstrument?

b) Schreibt und ergänzt in euer Heft den Satz mit eurem Instrument:

**Auf der Geige und Bratsche sind bei Halbtonschritten ( \_\_\_\_/\_\_\_\_ oder \_\_\_\_/\_\_\_\_ ) die Finger \_\_\_\_\_, dass sie sich berühren, bei Ganztonschritten ( \_\_\_\_/\_\_\_\_ oder \_\_\_\_/\_\_\_\_ ) sind die Finger \_\_\_\_\_.**

**Auf dem Cello sind bei Halbtonschritten ( \_\_\_\_/\_\_\_\_ oder \_\_\_\_/\_\_\_\_ ) die Finger \_\_\_\_\_, bei den Ganztonschritten ( \_\_\_\_/\_\_\_\_ oder \_\_\_\_/\_\_\_\_ ) wird \_\_\_\_\_ übersprungen .**

**Auf dem Kontrabass spielt man den \_\_\_\_\_ -schritt e-fis mit dem Fingersatz \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ -schritt fis-g mit dem \_\_\_\_\_. Finger und der nächsthöheren \_\_\_\_\_ .**